Die Zukunft von Glucometer®

Ascensia® DEX®2

Blutzuckermessgerät

BEDIENUNGS-ANLEITUNG

Das Blutzuckermessgerät mit der 10-Sensoren Disc

Bayer

Sehr geehrte Ascensia® DEX® 2-Kundin, sehr geehrter Ascensia® DEX® 2-Kunde, wir beglückwünschen Sie zu Ihrer Entscheidung für Ascensia® DEX® 2.

Das Ascensia® DEX® 2 Mess-System (Ascensia® DEX® 2 Messgerät und Ascensia® AUTODISC Sensoren) ist ein Blutzuckermessgerät, mit dem Betroffene und medizinisches Fachpersonal den Blutzuckerwert bestimmen können. Das Ascensia® DEX® 2 mißt die Glucose und ist vollblutkalibriert.

Das Ascensia® DEX® 2 vereinfacht Ihre Blutzuckermessung. 1x laden — 10 x testen: so sind Sie jederzeit messbereit. Und — das Gerät codiert sich automatisch.

In allen Fragen zu Ascensia® DEX® 2 und unseren übrigen Diabetesprodukten ist unser Diabetes Service Ihr kompetenter und zuverlässiger Partner.

Für Sie kostenfrei: telefonisch unter (08 00) 7 26 18 80

Oder per E-mail über www.diabeteshaus.de
Ihr Bayer Diabetes-Team

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung und den Beipackzettel für die Ascensia® AUTODISC Sensoren aufmerksam durch, bevor Sie das Ascensia® DEX® 2 Mess-System benutzen.

Zubehör

Sollbereich der Kontroll-Lösung

Ascensia® *AUTODISC* Sensorpackung

Codierung

Ascensia® *AUTODISC* (Sensorscheibe mit 10 Sensoren)

Ascensia® *AUTODISC* Kontroll-Lösung

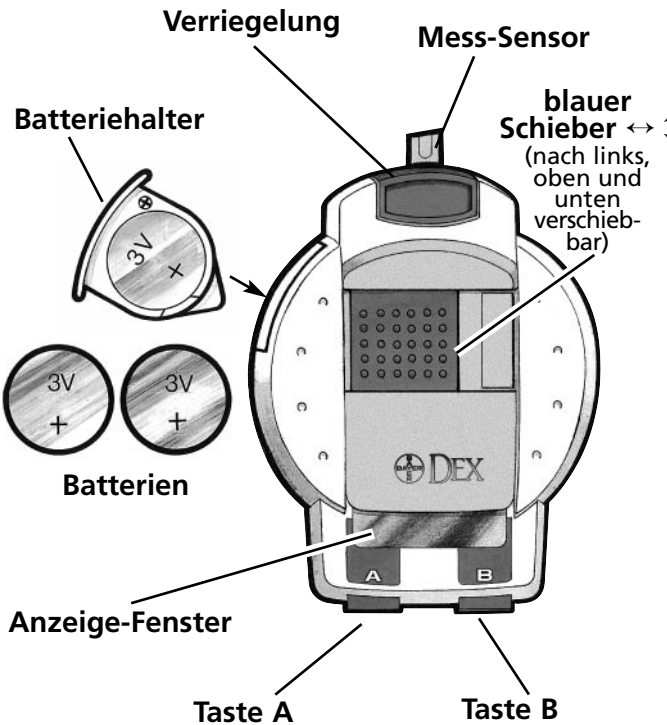
MICROLET® Blutentnahmegerät

MICROLET® Lanzette

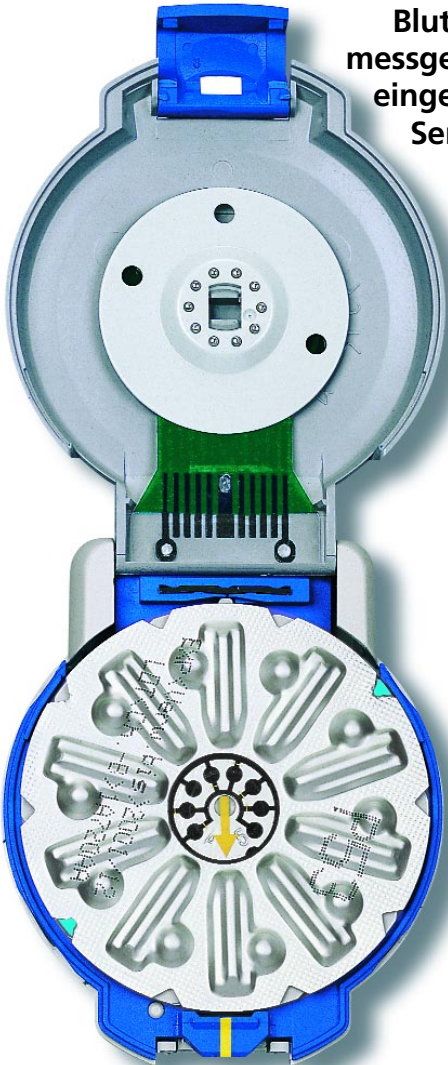
Ascensia® *DEX*® 2 und MICROLET® sind eingetragene Warenzeichen der Bayer Corporation.

⚠ Bevor Sie mit dem Ascensia® *DEX*® 2 Ihren Blutzuckerwert bestimmen, lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung aufmerksam durch. Sie enthält alle Informationen, welche Sie benötigen, um eine exakte Blutzuckerbestimmung durchführen zu können.

Das Ascensia® *DEX*® 2 System besteht aus folgenden Teilen



Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung aufmerksam durch. Haben Sie Fragen? Wenden Sie sich bitte an unseren Diabetes Service, Telefon 0800/72 61 880.



Blutzucker-messgerät mit eingesetzter Sensoren-Disc

Inhaltsverzeichnis

KAPITEL **SEITE**

1 Übersicht **1**
- Blutzuckerbestimmung

2 Sensoren-Disc einlegen **2**

3 Blutzuckermessung **5**
- Gewinnung des Bluttropfens **5**
- Messung des Blutzuckerwertes . . . **6**
- Aktuellen Blutzuckerwert löschen . **8**

4 Messen mit der Kontroll-Lösung **10**

5 Zusatzfunktionen **13**

5.1 Uhrzeit und Datum einstellen **15**

5.2 Zeitspezifische Durchschnittswerte neu einstellen **16**

5.3 Werkseinstellungen ändern **18**
- Alarmsignal **19**
- Messeinheiten (mg/dl → mmol/l) . . . **19**
- Uhrzeitanzeige (24 → 12 Stunden-Anzeige) **19**
- Temperaturanzeige (°C oder °F) **19**

KAPITEL SEITE

5.4 Zeitspezifische Durchschnittswerte abrufen 20

5.5 Messergebnisse aus dem Speicher abrufen 22

5.6 Speicher löschen 23

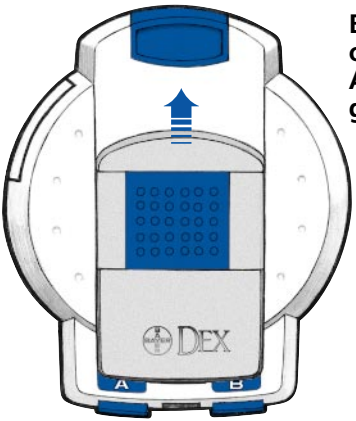
5.7 Datenübertragung an einen Computer . . 24

6 Pflege und Wartung des Gerätes 25
- Reinigung/Desinfektion 25
- Batteriewechsel 26

7 Fehlermeldungen und Problemlösung . . 28
- Fehlermeldungen 28
- Warnhinweise 30
- Sonstiges 31

8 Weitere Informationen 34
Diabetes Service 34
Technische Daten 35
Verwendete Symbole 36
Präzision und Richtigkeit 37
Verfügbare Handelsware 40

Einschalten des Gerätes für Nutzung der Zusatzfunktionen:



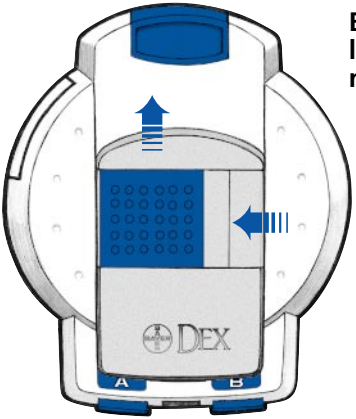
Blauen Schieber nach oben schieben; das Anzeigefenster wird geöffnet.

Jetzt können Sie

- Anzahl der Sensoren überprüfen, die noch zur Verfügung stehen
- Messergebnisse aus dem Speicher abrufen
- Messergebnisse aus dem Speicher löschen
- Datum und Uhrzeit einstellen
- Spezifische Durchschnittszeiten einstellen
- Geräteeinstellungen ändern
- Daten an einen Computer übertragen

Einzelheiten zur Nutzung der Zusatzfunktionen finden Sie in Kapitel 5 der Bedienungsanleitung.

Einschalten des Gerätes zur Blutzuckermessung:



Blauen Schieber nach links und gleichzeitig nach oben schieben.

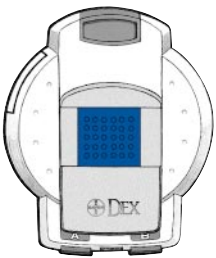
Das Anzeigefenster wird geöffnet und ein Mess-Sensor aus dem Gerät herausgeschoben.

Dies geschieht aber nur dann, wenn bereits eine Sensoren-Disc eingelegt wurde.

Sensoren-Disc einlegen

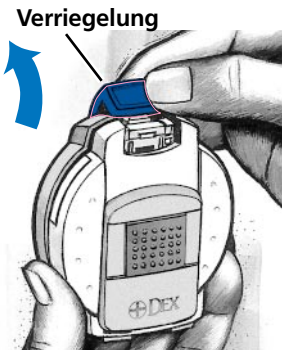
Benötigte Materialien:

Ascensia® *DEX*® 2



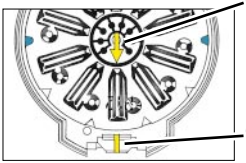
Ascensia® *AUTODISC* Sensoren-Disc

1. Das Gerät durch Lösen der Verriegelung öffnen und aufklappen.



2. Die Sensoren-Disc aus der Schutzhülle entnehmen

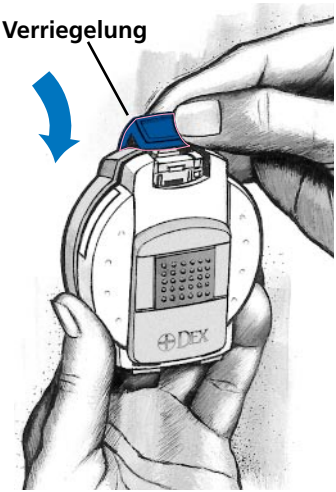
3. Richten Sie den gelben Pfeil auf der Sensoren-Disc mit der gelben Linie im Gerät aus. Die unebene Seite der Sensoren-Disc zeigt nach oben.



4. Anschliessend drücken Sie die Sensoren-Disc vorsichtig an, so dass sie fest zwischen den beiden türkisen Markierungs-rasten sitzt.

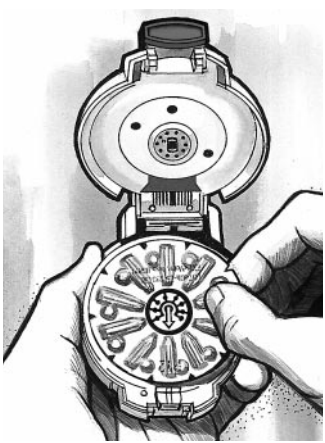
5. Gerätedeckel zuklappen und Verriegelung schließen, bis diese hörbar einrastet.

Sie können nun 10 Messungen durchführen, bevor Sie eine neue Sensoren-Disc einlegen müssen.

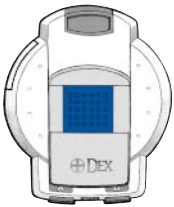


Entfernen der verbrauchten Sensoren-Disc:

Gerät öffnen. Die verbrauchte Sensoren-Disc am Rand anfassen und aus dem Gerät nehmen.

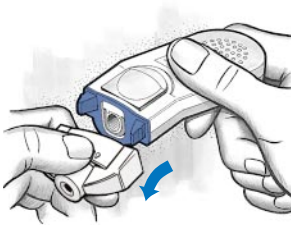


⚠ Führen Sie bitte Änderungen der Therapie nur nach Angaben Ihres behandelnden Arztes durch.

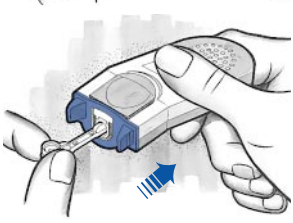


Benötigte Materialien:
- Ascensia® *DEX*® 2 mit eingelegter 10-Sensoren-Disc
- Blutentnahmegerät MICROLET®
- MICROLET® Lanzette oder Glucolanz Lanzette

1. Ziehen Sie die Verschlusskappe ab.

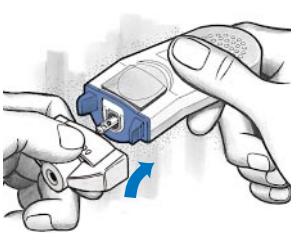


2. Schieben Sie die Lanzette bis zum Anschlag ein; danach entfernen Sie bitte durch Drehen die Lanzettenschutzkappe.

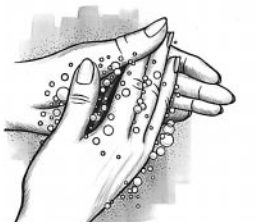


3. Setzen Sie die Verschlusskappe wieder auf und stellen die für Sie erforderliche Einstichtiefe ein.

HINWEIS: Die vollständige Handhabung finden Sie in der MICROLET® Bedienungsanleitung.



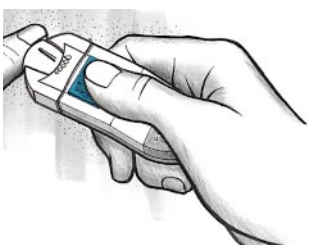
4. Wir empfehlen Ihnen, vor der Blutentnahme Ihre Hände gründlich mit warmem Wasser und Seife zu waschen, abzuspülen und zu trocknen.



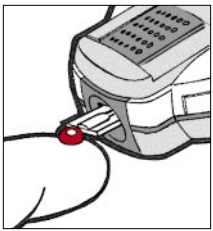
5. Blauen Schieber nach links und gleichzeitig bis zum Anschlag nach oben schieben.

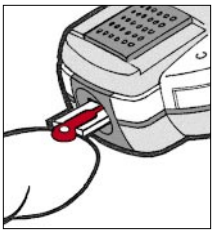
Ein Sensor wird herausgeschoben. Nach dem Aufleuchten der Kontrollanzeige fordert das Anzeigefenster mit einem blinkenden Tropfensymbol zum Ansaugen des Blutes auf.

6. Gewinnen Sie mit Ihrem MICROLET® einen kleinen Blutstropfen.

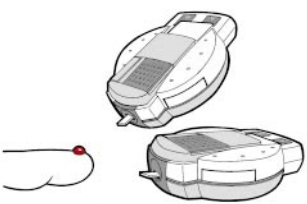


7. Die Sensorspitze, wie abgebildet, an den Blutstropfen halten. Der Sensor saugt das Blut selbstständig an. Dort halten, bis die Reaktionskammer ganz gefüllt ist. Nach zwei Sekunden ertönt ein akustisches Signal. **Wichtig ist es, dass der Sensor bis zum Ertönen des Signales komplett gefüllt ist.**

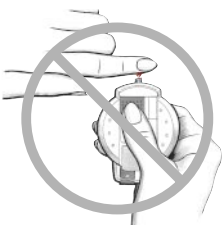




Halten Sie zum Ansaugen des Blutstropfens das Gerät in einer der unten dargestellten Positionen.



Halten Sie den Sensor nicht von unten an den Blutstropfen.



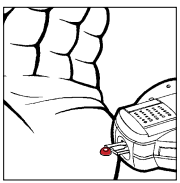
Hinweis: Messung an anderen Körperstellen

Besprechen Sie mit Ihrem Arzt die Möglichkeit der Blutzuckermessung an anderen Körperstellen.

Am Unterarm gemessene Blutzuckerwerte können von den an der Fingerbeere gemessenen Blutzuckerwerten abweichen. Diese Abweichungen können nach der Nahrungsaufnahme (postprandial), sportlicher Betätigung und nach der Applikation von Insulin auftreten.

Für die Blutentnahme an anderen Körperstellen gilt folgendes zu beachten:

A. Wählen Sie bitte eine weiche, fleischige Einstichstelle ohne sichtbare Venen oder starkem Haarwuchs
B. Die Haut an der gewählten Einstichstelle muß sauber, trocken und gut durchblutet sein.
C. Stellen Sie die für Sie erforderliche Einstichtiefe am Blutentnahmegerät ein. Drücken Sie die Stechhilfe fest an die Einstichstelle und drücken Sie den Auslöseknopf. Um die Messung zu starten, führen Sie bitte die Messöffnung des Sensors an den Blutstropfen.



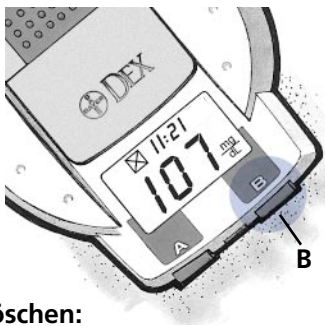
8. Nach 30 Sekunden wird das Messergebnis angezeigt.

⚠ **WICHTIG:** Liegt Ihr gemessener Blutzuckerwert unter 50 mg/dl (2,8 mmol/l) oder über 250 mg/dl (13,9 mmol/l), nehmen Sie bitte eine zweite Messung vor. Liegt das Messergebnis erneut unter bzw. über

den zuvor genannten Bereichen, befolgen Sie bitte sofort die Anweisungen Ihres Arztes.

9. Ziehen Sie den blauen Schieber bei nach unten zeigendem Sensor bis zum Anschlag zurück; das Anzeigefenster wird dabei geschlossen. Der Sensor fällt jetzt heraus und sollte sofort entsorgt werden.

Beim Schließen des Anzeigefensters werden die Messergebnisse automatisch abgespeichert und das Gerät ausgeschaltet.



Aktuellen Blutzuckerwert löschen:
Wollen Sie den soeben gemessenen Blutzuckerwert löschen, so drücken Sie vor dem Schließen des Anzeigefensters die Taste B. Auf dem Anzeigefenster erscheint ein „X". Wenn Sie jetzt das Anzeigefenster schließen, ist dieser Wert gelöscht.

HINWEIS: Gelöschte Ergebnisse werden im Speicher mit einem „X" gekennzeichnet. Sie bleiben bei Berechnung des Durchschnittswertes der gespeicherten Messergebnisse unberücksichtigt. Um die Batteriekapazität zu schonen, schaltet sich das Messgerät nach 3 Minuten aus, wenn Sie nur das Gerät eingeschaltet haben, ohne einen Sensor herauszuschieben; bzw. nach 15 Minuten, wenn trotz herausgeschobenem Sensor keine Messung durchgeführt wurde.

Mit einer Kontrollmessung haben Sie jederzeit die Möglichkeit, Ihr Ascensia® DEX® 2, den Ascensia® AUTODISC-Sensor und Ihre Handhabung des Systems zu überprüfen.

Benötigte Materialien:

Ascensia® *AUTODISC* Kontroll-Lösung

Ascensia® *DEX*® 2 mit eingelegter Sensoren-Disc

Ascensia® *AUTODISC* Sensorpackung mit Sollbereich der Kontroll-Lösung

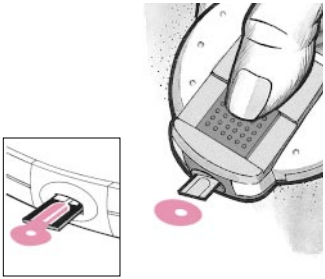
1. Blauen Schieber nach links und gleichzeitig bis zum Anschlag nach oben schieben. Achten Sie darauf, dass der blaue Schieber jeweils bis zum Anschlag geschoben wird.

Ein Sensor wird herausgeschoben. Das Anzeigefenster fordert mit einem blinkenden Tropfensymbol ● zum Ansaugen der Kontroll-Lösung auf.

2. Einen Tropfen Ascensia® *AUTODISC*-Kontroll-Lösung auf eine saubere Fläche geben.

Füllen Sie den Testsensor nicht direkt vom Fläschchen

3. Die Sensorspitze in die Kontroll-Lösung eintauchen, dort halten, bis die Reaktionskammer gefüllt ist und das akustische Signal ertönt. Der Sensor muss gefüllt sein, bevor das akustische Signal ertönt.



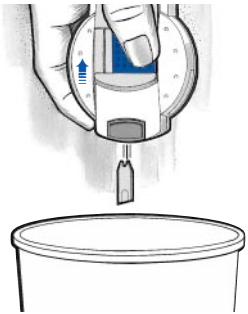
4. Nach 30 Sekunden wird das Messergebnis angezeigt.

Drücken Sie die Taste B zweimal, so dass das Häkchen (✓) angezeigt wird. Das Häkchen (✓) gibt beim Abspeichern an, dass es sich um eine Kontrollmessung handelt.

Die mit einem (✓) gekennzeichneten Werte werden bei der Durchschnittsberechnung nicht berücksichtigt.

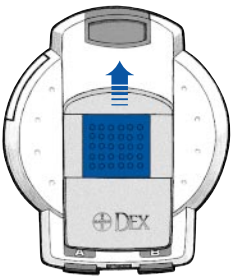
Vergleichen Sie Ihr Messergebnis mit den jeweiligen Sollbereichen, die auf der Bodenlasche jeder Ascensia® *AUTODISC* Sensorpackung aufgedruckt sind. Die Werte müssen im angegebenen Bereich liegen.

5. Ziehen Sie den blauen Schieber bei nach unten zeigendem Sensor bis zum Anschlag zurück; das Anzeigefenster wird dabei geschlossen. Der Sensor fällt jetzt heraus und sollte sofort entsorgt werden.



Beim Schließen des Anzeigefensters werden die Messergebnisse automatisch abgespeichert und das Gerät ausgeschaltet.

ACHTUNG:
Liegt das Messergebnis nicht innerhalb des auf der Sensorenverpackung angegebenen Sollbereichs, kann eine Störung am Ascensia® *DEX*® 2-Messgerät oder dem Ascensia® *AUTODISC*-Sensor vorliegen.
Im Kapitel 7 der Bedienungsanleitung finden Sie hierzu weitere Informationen.

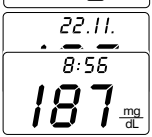


Schieben Sie den blauen Schieber nach oben, um das Anzeigefenster zu öffnen und das Gerät einzuschalten.

Immer wenn Sie auf diese Weise Ihr Ascensia® *DEX*® 2 einschalten, werden folgende Informationen angezeigt:

- Die Anzahl der noch zur Verfügung stehenden Sensoren sowie das aktuelle Datum und die Uhrzeit.

- Anschließend die beiden letzten Messergebnisse mit Datum und Uhrzeit der Messung.



Hinweis

- Ist Ihr Messgerät neu und es sind somit noch keine Blutzuckermesswerte gespeichert, wird nur die Anzahl der noch zur Verfügung stehenden Sensoren angezeigt. Die Anzahl der verbleibenden Sensoren wird nur dann korrekt angezeigt, wenn die Sensoren-Disc, wie auf Seite 3, Punkt 3, und 4, beschrieben, eingelegt wurde.

Haben Sie nur Interesse an den zuvor erwähnten Informationen, können Sie jetzt das Messgerät ausschalten, indem Sie den blauen Schieber nach unten schieben und das Anzeigefenster schließen.

Lassen Sie Ihr Gerät eingeschaltet, wenn Sie jetzt die zur Verfügung stehenden Zusatzfunktionen (z.B. Anzeigen der gespeicherten Blutzuckerwerte, Änderung der Geräteeinstellungen) nutzen möchten. Gehen Sie bitte wie in den folgenden Kapiteln 5.1 bis 5.7 vor:

1. Schieben Sie den blauen Schieber nach oben, um das Gerät einzuschalten.

2. Drücken Sie Taste A. Im Anzeigefenster erscheint der Durchschnittswert der gemessenen Blutzuckerwerte. Ist kein Messwert gespeichert, blinkt die Minutenanzeige.

In diesem Fall bitte bei Nummer 3 fortfahren.

Sind Messwerte gespeichert, Taste A gedrückt halten, bis die Uhrzeit angezeigt wird, anschließend loslassen. Die Minutenanzeige blinkt.

3. Zum Ändern der Minutenanzeige Taste B drücken.

4. Drücken Sie Taste A — die Stundenanzeige blinkt. Ändern mit Taste B.

5. Schritte 4 wiederholen, um ■ **Tag** ■ **Monat** ■ **Jahr** einzustellen.

6. Mit dem blauen Schieber das Anzeigefenster schließen, um das Gerät abzuschalten.

Das Gerät berechnet vier zeitspezifische Durchschnittswerte, die mit **A 1, A 2, A 3** und **A 4** bezeichnet werden. Diese Zeitbereiche sind auf vier Mahlzeiten voreingestellt, können jedoch entsprechend Ihrem individuellen Zeitplan geändert werden. Um bei der Durchschnittsberechnung berücksichtigt zu werden, muss die Blutzuckermessung im Zeitraum von einer Stunde vor oder nach der eingestellten spezifischen Zeit liegen.

Folgende Zeiten sind voreingestellt:

A 1	6:00	A 3	18:00
A 2	12:00	A 4	21:00

Beispiele:
A 1 = 7.00 Uhr/Ihre regelmäßige Frühstückszeit
Alle Blutzuckermessungen zwischen 6.00 Uhr und 8.00 Uhr werden in die Durchschnittswertberechnung **A 1** mit einbezogen.

A 2 = 12.30 Uhr/Ihre regelmäßige Einnahme des Mittagessens. Alle Blutzuckermessungen zwischen 11.30 Uhr und 13.30 Uhr werden in die Durchschnittsberechnung **A 2** mit einbezogen.

VORGEHENSWEISE:

1. Schieben Sie den blauen Schieber nach oben, um das Gerät einzuschalten.

2. Drücken Sie Taste A und halten Sie diese gedrückt — die Uhrzeit erscheint und die Minutenanzeige blinkt. Wenn die Uhrzeit nicht erscheint, drücken Sie Taste A so lange, bis die Uhrzeit auf dem Display zu sehen ist.

3. Weiteres Drücken und gedrückt Halten der Taste A, bis **A 1** angezeigt wird. Taste A loslassen.
Die Minutenanzeige von **A 1** blinkt.

4. Taste B drücken, um die Minutenanzeige auf den zeitspezifischen Durchschnitt **A 1** zu ändern.

5. Taste A kurz drücken und loslassen. Die Stundenanzeige von **A 1** blinkt.

Dann Taste B drücken, um die Stundenanzeige von **A 1** zu ändern.

6. Taste A erneut drükken und loslassen, um zum Durchschnittswert **A 2** überzugehen.

Taste B drücken, um die Minutenanzeige zu ändern. Wenn Sie auch **A 2, A 3** und **A 4** ändern möchten, wiederholen Sie die Schritte 4 bis 6.

Wenn Sie nur (eine) bestimmte Zeit(en) ändern möchten, drücken Sie Taste A wiederholt, bis Sie zu der betreffenden Anzeige gelangen.

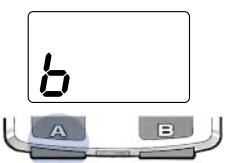
Einige Grundfunktionen sind werkseitig eingestellt, können jedoch entsprechend Ihren Bedürfnissen umgestellt werden:

- von Signalton EIN auf Signalton AUS
- von mg/dl auf mmol/l
- von 24-Stunden-Format auf 12-Stunden-Format (am/pm)
- von Celsius (°C) auf Fahrenheit (°F)

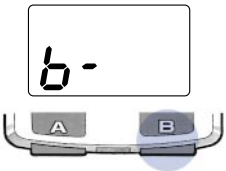
VORGEHENSWEISE:

1. Schieben Sie den blauen Schieber nach oben, um das Gerät einzuschalten.

2. Führen Sie jetzt bitte die Schritte "2" und "3" wie im vorangegangenen Kapitel 5.2 durch. Sobald die Anzeige **A 1** erscheint, drücken Sie die Taste A und halten diese gedrückt, bis „b" (für „beeper" = akustisches Signal an) angezeigt wird. Taste A loslassen.



3. Abschalten des akustischen Signals durch Drücken der Taste B („b -" = akustisches Signal aus), Taste A erneut drücken, um zur nächsten Funktion überzugehen.

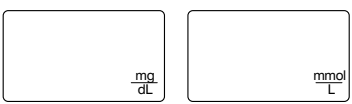


Denken Sie bitte daran: Wenn Sie den Signalton abschalten, muss der Sensor bei Erscheinen der 28 im Display vom Blutstropfen entfernt werden.

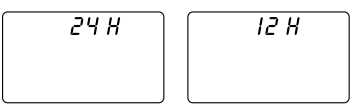
Sie können jetzt, wenn Sie wollen, weitere Einstellungen, wie z.B. das Zeitformat ändern.

Drücken sie jeweils Taste B, um die Einstellung zu ändern. Durch Drücken der Taste A gelangen Sie zur nächsten Einstellung. Drücken Sie jeweils Taste B, um die Einstellung zu ändern.

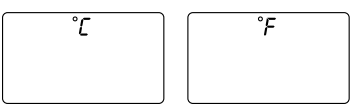
Messeinheit des Glucosewertes:



Zeitformat:



Temperaturmesseinheit:



4. Mit dem blauen Schieber das Anzeigefenster schließen, um das Gerät abzuschalten.

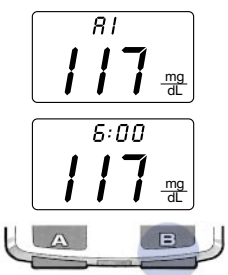
Der Durchschnittswert aller Blutzuckermesswerte und die zeitspezifischen Durchschnittswerte basieren auf einer zweiwöchigen Messperiode. Im Zeitraum von zwei Wochen müssen mindestens drei Messungen pro Zeitbereich (A 1, A 2, A 3, A 4) durchgeführt werden, damit ein Durchschnittswert angezeigt wird.

VORGEHENSWEISE:

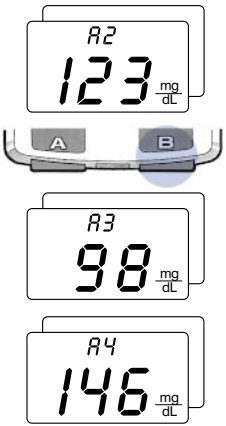
1. Schieben Sie den blauen Schieber nach oben, um das Anzeigefenster zu öffnen.

2. Drücken Sie Taste A. Die erste Anzeige gibt den Durchschnittswert aller Blutzuckerwerte über den Zeitraum von zwei Wochen an.

3. Taste B drücken. Es werden der zeitspezifische Bereich **A 1** sowie der Mittelwert von **A 1** angezeigt.



4. Taste B erneut drücken. Es werden nun, wie zuvor beschrieben, die entsprechenden Bereiche bzw. Mittelwerte für **A 2, A 3** und **A 4** angezeigt und zwar jedesmal, wenn Sie die Taste B drücken.

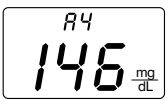


5. Gerät abschalten oder mit dem Abrufen der gespeicherten Messergebnisse fortfahren.

HINWEIS:
■ Drei Striche --- erscheinen im Display, wenn kein zeitspezifischer Durchschnittswert vorhanden ist. Es müssen mindestens 3 Blutzuckerwerte in den letzten 2 Wochen gespeichert werden, damit ein zeitspezifischer Durchschnittswert errechnet wird.

1. Schieben Sie den blauen Schieber nach oben, um das Gerät einzuschalten.

2. Um zum Mittelwert **A 4** zu gelangen, folgen Sie bitte den Anweisungen von Kapital 5.4 (Schritt 1–4).



3. Taste B weiter drücken. Der erste Wert, der nach der **A-4**-Anzeige erscheint, ist Ihr zuletzt gemessener Blutzuckerwert. Taste B weiter drücken oder gedrückt halten, um alle gespeicherten Messergebnisse anzeigen zu lassen.

Jederzeit, wenn Sie sich im Modus „Messergebnisse aus dem Speicher abrufen“ (siehe Kapitel 5.5) befinden, können Sie alle gespeicherten Messergebnisse löschen.

Beide Tasten drücken und gedrückt halten, bis die Anzeige „000“ erscheint (nach ca. 5 Sekunden).

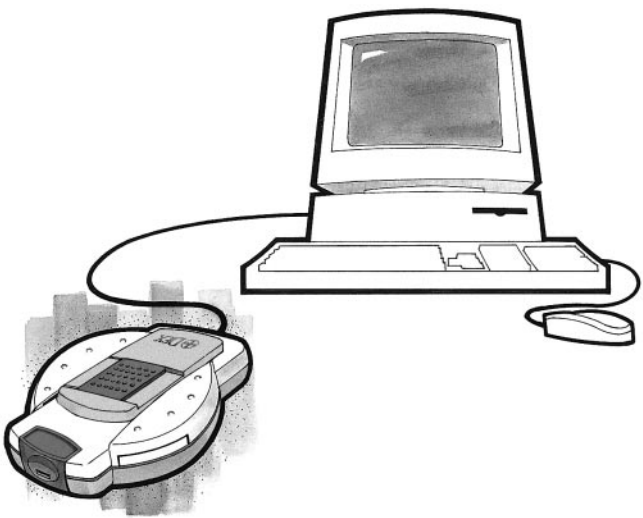
Wenn Sie doch nicht löschen wollen, drücken Sie Taste A oder Taste B, bevor Sie mit dem blauen Schieber das Anzeigefenster schließen. Dann bleiben Ihnen alle Messergebnisse erhalten.

Erst durch das Schließen des Anzeigefensters mit dem blauen Schieber werden alle gespeicherten Messwerte gelöscht.

Für die Übertragung wird das *DEX* Interfacekabel sowie die entsprechende Software benötigt.

Wenn das Messgerät an den Computer angeschlossen ist, überträgt es die Messwerte automatisch an diesen. Zur Datenübertragung ist das *DEX* mit dem Interfacekabel an den Computer anzuschließen und einzuschalten (blauen Schieber nach oben schieben).

HINWEIS zur Datenübertragung
Wenn Sie Daten an einen Computer übertragen, können Sie die Datenübertragung jederzeit stoppen.
Hierzu drücken Sie entweder Taste A oder Taste B oder schließen das Anzeigefenster mit dem blauen Schieber, während die Übertragung noch läuft.
Es werden dann keine weiteren Messwerte übertragen.



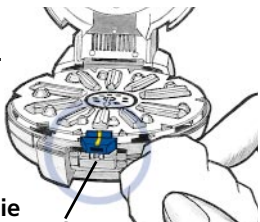
Reinigung der Geräteaussenseite:
Das Gerät kann mit einem leicht feuchten, fusselfreien Tuch und einem milden Reinigungsmittel oder einer Desinfektionslösung* gereinigt werden. Anschließend mit einem fusselfreien Tuch trockenwischen.

*1 Teil Bleichmittel auf 9 Teile Wasser

Reinigung der Geräteinnenseite:

Die Verriegelung:
Öffnen Sie das Gerät und reinigen Sie mit einem leicht feuchten, fusselfreien Tuch die Verriegelung. Anschließend mit einem fusselfreien Tuch trockenwischen.

Die Sensorführung:
Reinigen Sie mit einem trockenen, fusselfreien Tuch vorsichtig die Sensorführung und die umliegenden Bereiche.



Die Sensorführung

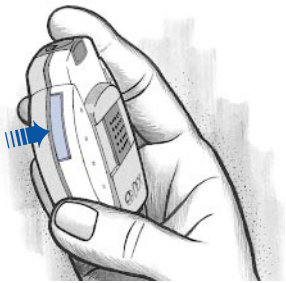
Verwenden Sie bei der Reinigung auf keinen Fall zu viel Wasser! Die Elektronik des Gerätes kann sonst in Mitleidenschaft gezogen werden.

Achtung: Potentielles Infektionsrisiko. Medizinisches Personal und Personen, die mit dem Ascensia® *DEX*® 2 bei verschiedenen Patienten den Blutzucker messen, müssen folgendes bedenken: Alle Gegenstände, die mit menschlichem Blut in Kontakt kommen können, stellen ein potentielles Infektionsrisiko dar.

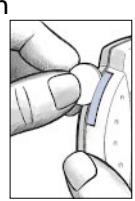
Der Benutzer sollte die Anweisungen des Dokumentes „Protection of Laboratory Workers from Infectious Diseases Transmitted by Blood, Body Fluids, and Tissues" (Second Edition, Tentative Guideline, 1997, Document M29-T2, National Committee for Clinical Laboratory Standards [NCCLS]) beachten. Dieses Dokument fasst Informationen zusammen, nach denen der Benutzer sich vor einer durch menschliches Blut übertragbaren Infektionskrankheit schützen kann.

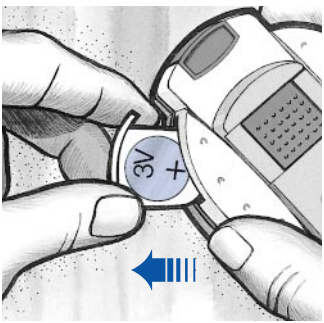
Batteriewechsel

1. Das Batteriefach befindet sich an der linken Geräteseite (s. Abb.)

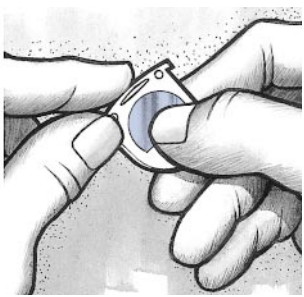


2. Den Batteriehalter mit dem Fingernagel, einer kleinen Münze oder einem ähnlichen Gegenstand loshebeln und aus dem Gerät herausziehen.

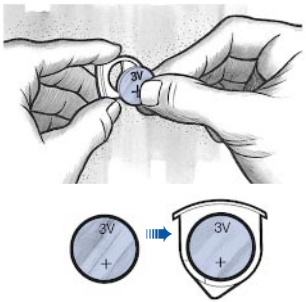




3. Drücken Sie durch die kleine halbrunde Öffnung die beiden Batterien heraus.

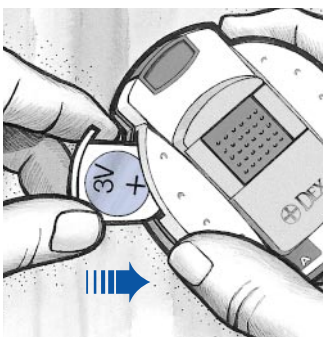


4. Zwei neue 3-Volt-Lithiumbatterien (Typ CR2016) mit der „+"-Seite nach oben in den Batteriehalter einsetzen und festdrücken.

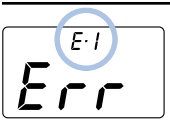
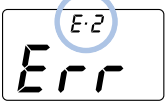
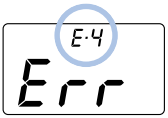
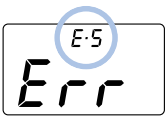


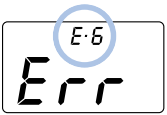
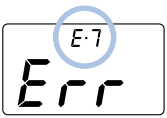
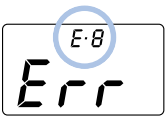
5. Batteriehalter wieder einsetzen.

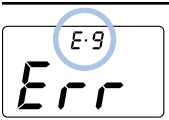
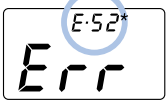
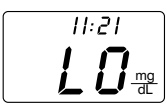
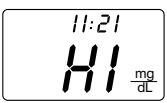
HINWEIS:
Nach einem Batteriewechsel müssen Sie wieder Datum und Uhrzeit einstellen (s. Kapitel 5 und 5.1).

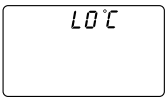
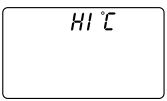
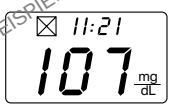
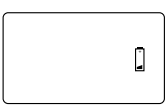


ACHTUNG:
- **Batterien für Kinder unzugänglich aufbewahren.**
- **Lithiumbatterien sind giftig.**
- **Bei Verschlucken konsultieren Sie bitte sofort ihren Arzt oder die örtliche Giftzentrale.**
- **Verbrauchte Batterien umweltgerecht entsorgen.**

CODE	URSACHE/BEHEBUNG
	**Batterien leer** ■ Batterien ersetzen (zwei 3-Volt-Lithiumbatterien Typ CR2016). Siehe Anleitung Seite **26.**
	**Temperatur unter 0 °C (zu kalt) oder über 50 °C (zu warm)** ■ Gerät im angegebenen Arbeits-temperaturbereich (10 °C – 40 °C) (50 °F und 104 °F) einsetzen.
BEISPIEL	**Gërat kann die Programmnummer (1 – 62) nicht einlesen** ■ Auf der Sensoren-Disc oder auf der Sensorpackung die richtige Nummer nachsehen. Blauen Schieber nach oben schieben; das Anzeigefenster wird geöffnet. Taste B drücken, bis die Programmnummer angezeigt wird, die der Nummer auf der Sensoren-Disc entspricht. Taste A drücken, um die Nummer zu bestätigen.
	**Sensor wurde während der Messung entfernt** ■ Gerät abschalten und dann Messung wiederholen.
	**Gerät bei offener Verriegelung eingeschaltet** ■ Den blauen Schieber nach unten schieben, um das Anzeigefenster zu schließen

CODE	URSACHE/BEHEBUNG
	und das Gerät abzuschalten. Dann den Gerätedeckel ordnungsgemäß verriegeln.
	**Fehlende Sensoren-Disc** ■ Den blauen Schieber nach unten schieben, um das Anzeigefenster zu schließen und das Gerät abzuschalten. Neue Sensoren-Disc einlegen.
	**Gerät hat einen Fehler festgestellt; richtige Messergebnisse sind nicht möglich:** ■ Sensor zu früh in den Blutstropfen gehalten. Wiederholen Sie die Messung. Warten Sie ab, bis das Tropfensymbol 🩸 im Anzeigefenster erschienen ist. ■ Feuchtigkeit in der Sensorführung. Gerät reinigen, wie auf Seite 25 beschrieben.
	**Defekte Sensoren-Disc Messung wiederholen.** ■ Wenn der Sensor nicht vollständig gefüllt ist, die Messung bitte wiederholen. ■ Falls wieder **E-8** angezeigt wird, Sensoren-Disc wechseln und erneut eine Messung durchführen. Wenn immer noch **E-8** erscheint, bitte den Bayer Diabetes-Service anrufen (Tel. 0800/72 61 880). Legen Sie eine neue Sensoren-Disc ein.

CODE	URSACHE/BEHEBUNG
	■ Das Blut wurde zu langsam in den Testsensor eingesogen.
 (*E-52 aufwärts)	**Das Ascensia® *DEX*® 2 hat eine Fehlfunktion.** ■ Schalten Sie das Ascensia® *DEX*® 2 aus und wieder ein. Führen Sie bitte eine erneute Messung durch. Falls die Fehlermeldung wieder erscheint, wenden Sie sich bitte an den Bayer Diabetes Service. Wenn Sie vermuten, dass Ihr Blutzuckerwert zu hoch ist, konsultieren Sie sofort Ihren Arzt. Der Blutzuckerwert kann größer als 1000 mg/dl (56 mmol/l) sein. Lässt sich das Messproblem nicht beheben wenden Sie sich bitte an den Bayer Diabetes Service.
	**Messwert liegt unter 10 mg/dl (0,6 mmol/l)** ■ Das Gerät hat einen Fehler festgestellt. Bitte wiederholen Sie den Test und versichern sich, dass die Kapillare des Sensors vollständig mit Blut gefüllt ist.
	**Messwert liegt über 600 mg/dl (33,3 mmol/l)** ■ Messung wiederholen. Liegt das Ergebnis weiterhin über dem o.g. Messwert, bitte einen Arzt konsultieren.

CODE	URSACHE/BEHEBUNG
	**Temperatur ist zu niedrig (zwischen 0 °C und 10 °C bzw. 32 °F und 50 °F) und könnte die Messergebnisse beeinflussen.** ■ Messung innerhalb des Arbeitstemperaturbereichs (10 °C bis 40 °C bzw. 50 °F und 104 °F) durchführen.
	**Temperatur ist zu hoch (zwischen 40 °C und 50 °C bzw. 104 °F und 122 °F) und könnte die Messergebnisse beeinflussen.** ■ Messung innerhalb des Arbeitstemperaturbereichs (10 °C bis 40 °C bzw. 50 °F und 104 °F) durchführen.
	**Gelöschtes Messergebnis** ■ War während einer Blutzuckermessung die Temperatur zu niedrig oder zu hoch, wird das Messergebnis mit einem „X" markiert. Der markierte Wert wird bei der Durchschnittswertberechnung *nicht* berücksichtigt.
	**Batterien schwach** ■ Batterien innerhalb einer Woche, jedoch spätestens nach 20 Messungen auswechseln.

PROBLEME	LÖSUNG
1. Die Anzeige erlischt. **HINWEIS:** Die Anzeige erlischt, wenn das Gerät 3 Minuten (ohne Sensor) bzw. 15 Minuten (mit Sensor) in Betrieb ist und keine Aktion erfolgt.	■ Prüfen, ob der Batteriehalter richtig eingesetzt ist. Ist dies der Fall und die Anzeige ist immer noch erloschen, Batterien ersetzen (zwei 3-Volt-Lithiumbatterien, Typ CR2016). Siehe Seite 26.
2. Beim Einschalten des Gerätes werden einige Anzeigesegmente nicht dargestellt.	■ Wenden Sie sich bitte an den Bayer Diabetes Service (Tel. 0800/72 61 880).
3. Kein Zurückzählen nach Ansaugen des Blutes.	■ Messung wiederholen. Bleibt der Fehler bestehen, wenden Sie sich bitte an den Bayer Diabetes Service (Tel. 0800/72 61 880).

PROBLEME	LÖSUNG
4. Ergebnis der Kontrollmessung liegt ausserhalb des vorgegebenen Bereichs (zu hoch oder zu niedrig). **Ursachen:** • Sensoren oder Kontroll-Lösung haben das Verfalldatum oder die Gebrauchsdauer überschritten. • Sensoren durch Wärme oder Kälte beschädigt. • Kontroll-Lösung nicht auf Raumtemperatur. • Nicht genügend Kontroll-Lösung aufgenommen.	■ Eine weitere Kontrollmessung durchführen. Liegt der Wert wieder ausserhalb des Bereichs, Messung mit einer neuen Sensoren-Disc wiederholen. Achten Sie auf das Verfallsdatum und die angegebene Gebrauchsdauer der Kontroll-Lösung.
5. Der Testsensor ist nicht gefüllt wenn das akustische Signal ertönt:	■ Beachten Sie bitte das Kapitel “Durchführen einer Blutzuckermessung”, Seite 6–9, und führen Sie erneut eine Messung durch. Denken Sie daran das Ascensia® *DEX*® 2 waagrecht zu halten, wenn Sie den Testsensor an den Blutstropfen halten und mit der Sensoröffnung den Blutstropfen berühren.

DIABETES SERVICE

Wenn Versuche, eine Störung zu beseitigen, keinen Erfolg haben, rufen Sie bitte unseren Bayer Vital Diabetes Service, **0800/72 61 880** an.

Unsere speziell ausgebildeten Fachkräfte helfen Ihnen gerne bei allen Fragen im täglichen Umgang mit dem Ascensia® *DEX*® 2 Mess-System weiter.

WICHTIG:

- Sprechen Sie bitte zuerst mit einem unseren Diabetes Service Mitarbeiter, bevor Sie das Gerät einschicken.
- Wenn Sie anrufen, sollte Ihr Gerät messbereit sein. Hilfreich ist es auch, wenn Sie ein Fläschchen Ascensia® *AUTODISC* Kontroll-Lösung „normal" griffbereit haben.
- Bitte klären Sie vor dem Anruf folgende Fragen:

CHECKLISTE:

1. Welche Seriennummer hat das Messgerät? _____
2. Zeitpunkt, an dem das Problem aufgetreten ist? (Datum und Uhrzeit) _____
3. Wurde mit der Ascensia® *AUTODISC* Kontroll-Lösung gemessen? ja_____ nein_____
   Welches Messergebnis ergab die Kontroll-Lösung? _____
4. Welche Chargennummer und welches Verfalldatum trägt die derzeit verwendete Sensoren-Disc? (Diese Angaben stehen auf der Sensoren-Disc und dem zugehörigen Karton). _____

TECHNISCHE DATEN:

Probenmaterial:	kapilläres Vollblut
Messergebnis:	vollblutkalibriert
Probenvolumen:	2,0 – 2,8 µl **Erkennen einer zu geringen Blutmenge** (Fehlermeldung E 8)
Messbereich:	10 – 600 mg/dl (0,6 – 33,3 mmol/l)
Arbeitstemperatur:	
Luftfeuchtigkeit:	10 – 80%
Messdauer:	30 Sekunden
Speicherfunktionen:	Speichert 100 Messwerte mit Datum und Uhrzeit Durchschnittswert der letzten 14 Tage 4 zeitspezifische Durchschnittswerte
Batterie:	Zwei 3-Volt-Lithiumbatterien (Typ CR2016)
Batterielebensdauer:	ca. 1000 Messungen bzw. ein Jahr
CE Zertifikation:	Das Ascencia® *DEX*® 2 entspricht der *In Vitro* Diagnostica Directive 98/79EC.
Verwendete Symbole:	siehe Seite 36

VERWENDETE SYMBOLE:

Folgende Symbole werden in der Bedienungsanleitung, auf der Verpackung und dem Beipackzettel von Ascensia® *AUTODISC* Sensoren und Ascensia® *AUTODISC* Kontroll-Lösung angewendet:

(**EXP**) Verwendbar bis (anzuwenden bis zum letzten Tag des Monats)

(**LOT**) Chargenbezeichnung

Arbeitstemperatur

Wichtige Hinweise

In Vitro Diagnostikum

Hergestellt

Bevollmächtigter

Achtung

Produktnummer

Ascensia® *DEX*® Mess-System (vollblutkalibriert)

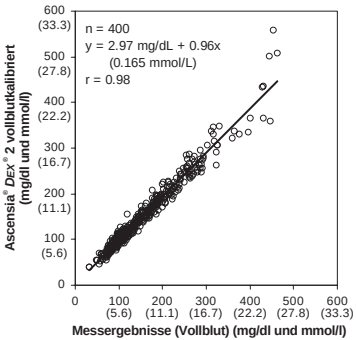
1. Richtigkeit: Diese Studie wurde an 3 verschiedenen Diabeteszentren durchgeführt. Die Blutzuckerwerte wurden mit dem Ascensia® *DEX*® 2 Mess-System bestimmt. 400 Proben wurden von 106 Betroffenen gemessen und 401 Proben von medizinischem Fachpersonal. Parallel dazu wurden diese Blutproben mit 3 automatisierten Laborgeräten gemessen.

Darstellung 1 zeigt die Vergleichsergebnisse der Messungen zwischen den von Betroffenen bestimmten Blutzuckerwerten zu den Laborergebnissen.

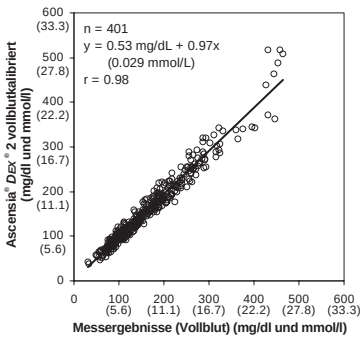
Darstellung 2 zeigt die Vergleichsergebnisse der Messungen zwischen den von medizinischem Fachpersonal bestimmten Blutzuckerwerten zu den Laborergebnissen.

Technische Daten

Darstellung 1:
Ergebnisse mit dem Ascensia® *DEX*® 2 von 106 Betroffenen bestimmt.



Darstellung 2:
Ergebnisse mit dem Ascensia® *DEX*® 2 von medizinischem Fachpersonal bestimmt.



Technische Daten

2. Präzision: Messergebnisse von Vollblutproben:
Heparinisiertes Vollblut wurde mit Glucose versetzt um fünf verschiedene Glucosekonzentrationen zu erhalten. Die Vollblutproben wurden von mehreren Personen mit verschiedenen Ascensia® *DEX*® 2 Geräten und Sensoren aus einer Charge getestet. Zum Vergleich wurden die Glucosekonzentrationen der Vollblutproben mit dem YSI 2300 Stat Plus Glucose Analyzer (Messprinzip Glucose-Oxidase-Methode) bestimmt.

YSI	Ascensia® *DEX*® 2				
Glucose im Vollblut mg/dl (mmol/l)	Anzahl der Tests	Ergebnis mg/dl (mmol/l)	Abweichung	Standard-abweichung mg/dl (mmol/l)	VK (%)
53 (2,94)	80	57 (3,18)	7,9%	1,7 (0,09)	2,9
105 (5,83)	80	107 (5,94)	1,8%	3,7 (0,21)	3,5
196 (10,89)	80	188 (10,46)	– 4,0%	4,9 (0,27)	2,6
411 (22,83)	80	394 (21,88)	– 4,2%	10,5 (0,58)	2,7

Präzisionsmessungen mit Kontroll-Lösung: Die Ascensia® *AUTODISC* Kontroll-Lösungen wurden zweimal täglich über zehn Tage mit einem Blutzuckermessgerät und Sensoren einer Charge in Dreifachbestimmung gemessen. Folgende Ergebnisse wurden dabei ermittelt:

	Ascensia® *DEX*® 2				
		Von Tag zu Tag		Gesamt	
Kontroll-Lösung	Ergebnisse mg/dl (mmol/l)	Standardabw. mg/dl (mmol/l)	VK (%)	Standardabw. mg/dl (mmol/l)	VK (%)
normal	138 (7,67)	2,8 (0,16)	2,0	4,2 (0,23)	3,1
hoch	331 (18,39)	5,8 (0,32)	1,8	6,1 (0,34)	1,9

Verfügbare Handelsware

Artikel-nummer:	PZN:	Artikel:
08034565	3097017	Ascensia® *AUTODISC* Sensoren (5x10 Sensoren)
02090439	3097023	Ascensia® *AUTODISC* Sensoren (10x10 Sensoren)
02669879	3097098	Ascensia® *AUTODISC* Kontroll-Lösung niedrig und hoch
05271604	3097069	Ascensia® *AUTODISC* Kontroll-Lösung normal
02892640	2088080	MICROLET®-Blutentnahmegerät mit verstellbarer Einstichtiefe
00584418	0233572	MICROLET® Vaculance Blutentnahmegerät
08660822	7652668	Lanzette MICROLET® (25 Stück)
08650401	7652674	Lanzette MICROLET® (100 Stück)
03035520	7652734	Lanzette MICROLET® (200 Stück)
05456086	0044902	Interface-Kabel für Ascensia® *DEX®*

Dieses Zubehör erhalten Sie in Apotheken und im medizinischem Fachhandel.

Garantie

1. Bayer Diagnostics gewährt Ihnen für dieses Ascensia® *DEX*® 2 3 Jahre Garantie ab Verkaufsdatum.

2. Die Garantieleistung wird von unserem Diabetes Service erbracht. Bei Vorliegen eines nachgewiesenen Fabrikations- oder Materialfehlers stellen wir Ihnen ein neuwertiges Ascensia® *DEX*® 2 im Austausch kostenfrei zur Verfügung.

3. Unsachgemäße Handhabung schließt Garantieleistungen aus.

4. Bei Reparaturen oder Eingriffen durch den Käufer oder unbefugte Dritte oder bei eigenmächtigen Abänderungen der Garantiekarte erlischt der Garantieanspruch.

Wichtig:
Bayer Vital übernimmt nach Ablauf der Garantie die Entsorgung des Gerätes. Schicken Sie bitte das Ascensia® *DEX*® 2 an uns zurück, wenn Sie das Gerät nicht mehr benutzen wollen.

Bayer

Bayer Vital GmbH
Geschäftsbereich Diagnostics
51368 Leverkusen

Fragen an Anwender / Betroffene:
(zum Ankreuzen)

Von wem haben Sie Ihr Blutzuckermessgerät erhalten?

☐ Klinik ☐ Praxis ☐ Apotheke
☐ Händler ☐ Sonstige:_____

Wo beziehen Sie Ihre Sensoren?

☐ Apotheke ☐ Händler

Mit welchem Gerät haben Sie bisher Ihren Blutzucker gemessen?

☐ kein eigenes Blutzuckermessgerät
☐ Accutrend
☐ Accu-Chek
☐ Accu-Chek Compact
☐ One Touch / Gluco Touch / Euroflash
☐ One Touch Ultra
☐ Precision QID
☐ Precision Xtra
☐ Elite / Elite 2000
☐ Elite XL
☐ *DEX* / *DEX* 2
☐ FreeStyle
☐ Glucomen
☐ Sonstige:_____

Spritzen Sie Insulin?

☐ Nein
☐ 1-2 Injektionen täglich
☐ mehr als 2 Injektionen täglich

Wie häufig testen Sie Ihren Blutzucker?

☐ weniger als 1 mal täglich
☐ 1x täglich
☐ 2-3x täglich
☐ 4-6x täglich
☐ mehr als 6x täglich

Wann sind Sie geboren?

Ihr Geburtsjahr:_____

_____

_____

Datum Unterschrift

Ich bin damit einverstanden, dass Bayer Vital meine obigen Daten zu Zwecken der statistischen Auswertung elektronisch speichert.

Stempel/Adresse der Apotheke
oder des medizinischen Fachhandels

Ascensia DEX 2
Blutzucker Mess-System

Garantie

ausgeliefert am: _____

Serien-Nummer: _____

Karte bitte für den Garantiefall aufbewahren!

Bayer Vital GmbH
Geschäftsbereich Diagnostics

Bayer

Name: _____

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____

Tel. Nr.: _____

E-mail Adresse: _____

Absender bitte deutlich in Druckbuchstaben schreiben.
Nur diese Karte einschicken!

Ascensia DEX 2
Blutzucker Mess-System

Gleich ausfüllen und zurückschicken — es lohnt sich!

Gutschein

Das Ausfüllen und Zurückschicken dieser Karte hat für Sie gleich mehrere Vorteile: Sie erhalten als kleines Dankeschön ein Blutzuckertagebuch (bitte unten auswählen) und wir können im Garantiefall wesentlich schneller handeln, da Sie bereits in unserer Datenbank erfasst sind.

☐ Clinilog — Blutzuckertagebuch für insulinbehandelte Diabetiker

☐ Blutzuckertagebuch für tablettenbehandelte Diabetiker

☐ Internationaler Diabetikerausweis

Selbstverständlich werden Ihre Angaben streng vertraulich behandelt.

Bayer

Bitte beidseitig ausfüllen und an den Diabetes Service (Bayer Vital GmbH, Geb. D 162, 51368 Leverkusen) schicken.

Bayer

CE 0088

Bayer Vital GmbH
Diabetes Service
Tel.: 0800-72 61 880

Bayer Vital GmbH
Geschäftsbereich Diagnostics
51368 Leverkusen
www.diabeteshaus.de

Bayer Corporation
Mishawaka, IN 46544 USA

EC REP
Bayer Diagnostics Europe Ltd.
Chapel Lane, Swords,
Co. Dublin, Ireland

© 1997, 2002 Bayer Corporation

AJ58318D
Printed in the U.K.
Rev. 10/02